

Waldjugendzeltplatz „Baierbacher Hof“

Waldjugendzeltplatz „Baierbacher Hof“

Die Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist in Schwäbisch Hall“ erwarb 1970 das Hofgut Baierbach und legte in den Folgejahren auf den ebenen Flächen einen Waldjugendzeltplatz an. Jugendgruppen verbringen hier kostengünstig Freizeiten und Wochenenden inmitten noch weitgehend unberührter Natur. Betreut wird der Waldjugendzeltplatz vom Hospitalforstbetrieb der Stiftung.

Der Waldjugendzeltplatz wurde in Laufe seines über dreißig jährigen Bestehens kontinuierlich ausgebaut, die sanitären Einrichtungen verbessert und die Gebäude saniert. Im Talgrund und auf dem locker mit Obstbäumen bestandenen Südhang befindet sich ein Arboretum mit 52 verschiedenen Baumarten. Seit 2008 besteht direkt am Baierbacher Hof ein von der Gemeinde Michelfeld eingerichteter Landschaftskulturpfad, welcher dem Wanderer die Schönheiten der Landschaft und geschichtliche Hintergründe vorbildlich vermittelt. Die in unmittelbarer Nähe befindliche Kreisstadt Schwäbisch Hall bietet alle Versorgungseinrichtungen und Freizeitmöglichkeiten.

Der Waldjugendzeltplatz wurde vom Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald finanziell unterstützt.

Lage

Der Waldjugendzeltplatz „Baierbacher Hof“ liegt ca. 3 km nordwestlich von Michelfeld im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald, mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten. Schwäbisch Hall mit historischer Altstadt und kulturellen Einrichtungen liegt ca. 8 km entfernt.

Einkaufsmöglichkeiten bestehen in Michelfeld und Schwäbisch Hall, dort befinden sich auch Ärzte, Apotheken und ein Krankenhaus.

Anreise

Von der A 6 Ausfahrt „Schwäbisch Hall“ oder von der A 7 Ausfahrt „Ellwangen“. Über Schwäbisch Hall auf der B 14 Richtung Stuttgart. Kurz nach dem Ort Michelfeld nach rechts abbiegen, Abzweigung Gnadental. Von Stuttgart kommen Sie direkt über die B 14 Richtung Schwäbisch Hall, kurz vor dem Ort Michelfeld links Abzweigung Richtung Gnadental. Von der Abzweigung Gnadental an der B 14 sind es noch ca. 2 km. Direkt beim Baierbacher Hof befindet sich eine Bushaltestelle (Buslinie 32). Der nächste Bahnhof ist in Schwäbisch Hall.

Einrichtung

Auf dem über fünf Hektar großen Wiesengelände befinden sich je nach Gruppengröße insgesamt 7 Zeltplätze, siehe Anlage. Für die Zeltplätze stehen zur Verfügung:
Mehrere unüberdachte Feuerstellen

eine Schlechtwetterhütte für ca. 50 Personen
Versorgungshaus mit Wasch-, Dusch- und Vorratsräumen und Spüle.
Die sanitären Einrichtungen sind auf maximal 200 Übernachtungen ausgelegt, größere Aktionen sind in Absprache mit dem Hospitalforst möglich.
Willkommen sind auch kleinere Gruppen, diese müssen allerdings mit einer gleichzeitigen Belegung durch andere Gruppen rechnen.

Vor Ort wohnt die Zeltplatzbetreuerin.
Wald- und erlebnispädagogische Aktionen bietet der Hospitalforst an.

Die Übernachtungsgebühr beträgt je Person 2,50 € (Zeltplatzordnung siehe Anlage).
Tagesveranstaltungen, separate Nutzung der Hütte und der Grillstelle auf Absprache.

Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten

Historische Altstadt Schwäbisch Hall mit verschiedenen Museen (Kunsthalle Würth, Johanniterhalle, Hällisch-Fränkisches-Museum HFM etc.)
Freilichtspiele Schwäbisch Hall (Ende Mai bis Mitte August)
Bademöglichkeiten im Erlebnisbad Schenkensee, Freibad Rieden und in den Naturbadeseen Starkholzbacher See und Forster See
Naturfreundehaus Lemberghaus
Freilandmuseum Wackershofen
Kulturhistorischer Wanderweg Gnadental mit Klosterkirche Gnadental
Walderlebnispfad „Fuxi“ bei Mainhardt-Mönchsberg
Ausgangspunkt für viele Rad- und Wandermöglichkeiten

Ansprechpartner

Belegung: Forstamt Schwäbisch Hall, Tel. 0791/755-7818, Fax -97818,
Email r.drendel@landkreis-schwaebisch-hall.de.

Örtliche Betreuung: Hospitalforstrevier Schwäbisch Hall, Tel. 0791/51180,
Fax 0791/95410160, Email b.schramm@lrasha-forst.de.